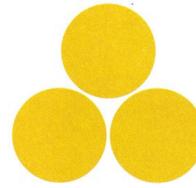


Protokoll zur 2. Sitzung des 13. Pfarrgemeinderats (zweite Sitzung der Legislaturperiode)

Montag, 5. Mai 2014 im Gruppenraum 4

1. Stock, Pfarrzentrum, Maxhofweg 7



Anwesend:

Frau Deuerlein-Bär	Herr Pfarrer Poradzisz
Herr Hinz	Frau Rutscho
Herr Hölscher (Schriftführer)	Herr Schuhegger
Herr Hofstetter	Herr Schimpfle
Herr Maidl (Vertreter aus der KV)	Herr Wegner

Entschuldigt:

Frau Scholz	Herr Degmair
-------------	--------------

Tagesordnung:

Der geistliche Impuls wurde von Frau Deuerlein-Bär gestaltet. Frau Deuerlein-Bär trägt einen Text von Rainer Haak mit dem Titel „Vom Leben lernen“ vor.
Der Impuls in der nächsten Sitzung wird von Herrn Schimpfle vorbereitet.

Das Protokoll der letzten Sitzung wird einstimmig genehmigt.

1. Rückblick

1.1 Seniorennachmittag, 08. April 2014

Die Teilnahme an den letzten Seniorennachmittagen hat zugenommen und im April gab es ein Thema zu Ostern. Die Resonanz der Teilnehmer ist durchweg positiv.

1.2 „Achtsamkeit“ während der Fastenzeit, gestaltet von Theresia Tauber

Feedback wird auf die nächste Sitzung vertagt, da es im Arbeitskreis noch keine Rückmeldung gegeben hat.

1.3 Kreuzwegandacht mit Firmlingen, 11. April 2014

Die Firmlinge haben die Andacht mitgestaltet und es gab positives Feedback, dass auch Gemeindemitglieder an der Kreuzwegandacht teilgenommen haben.

1.4 Karwoche, Ostereierverteilung am Ostersonntag und Ostereieraktion der Pfarrjugend am Ostermontag

Es gab die Anfrage, ob es für die Kinder speziellere kleinere Bänke vor den normalen Bankreihen geben soll. Generell sollte dieses Thema im Liturgieausschuss und bei den einzelnen Vorbereitungsteams besprochen bzw. aufgenommen werden.

Das parallele Angebot am Palmsonntag im Pfarrsaal wurde positiv aufgenommen. Die Zahl der Besucher im Pfarrsaal war sehr gut.

Karfreitag – Gesang der Passion wurde sehr positiv hervorgehoben und sollte auch zukünftig unbedingt beibehalten werden.

Ostereieraktion hat stattgefunden, aber die Resonanz war leider nicht so gut, was wohl auch an der späten Werbung lag.

1.5 Erstkommunion, Gruppe 1, 04. Mai 2014

19 Kinder haben die erste heilige Kommunion empfangen. Das Thema „Wir sind auf dem Weg“ wurde auch im Gottesdienst umgesetzt. Die Platzzuweisung hat gut funktioniert und auch der Stehempfang hat gut geklappt. Herzlichen Dank an die Helfer. Die Rückmeldungen der Eltern u.a. auch zum Stehempfang waren sehr gut.

2. Aktuelles

2.1 PGR in eigener Sache: Einstieg in die gemeinsame Arbeit erleichtern – Ziel: gleiche Startbedingungen und ein angenehmes Wohlfühlklima schaffen

Es gab einen regen Austausch im PGR-Team zum oben genannten Punkt und es wurden weitere gemeinsame Schritte vereinbart.

Bei dem gemeinsamen Abend von Kirchenverwaltung und Pfarrgemeinderat soll ein intensiveres Kennenlernen der beiden Gremien stattfinden.

2.2 Planung 40-jähriges Pfarrjubiläum, 01. Juni 2014

Es wird ein Stehempfang mit Häppchen/Catering organisiert. Herr Hinz kümmert sich um die Bestellung des Caterings.

Zusätzlich sollen evtl. mit Beamer Bilder aus den letzten 40 Jahren gezeigt werden – Klärung wird von Herrn Hinz gemacht.

Kirchenchor wird im Pfarrsaal singen, Herr Pfarrer Poradzisz wird eine kurze Rede halten, Grußwort der evangelischen Gemeinde und evtl. Grußwort von Prälat Obermeier.

Helfer beim Stehempfang: Herr Wegner, Herr Hinz, Herr Schimpfle (evtl. teilweise), weitere Pfarreiangehörige werden noch angefragt.

Aufbau: Sonntag, 8:45 Uhr, Abbau im Anschluss an die Veranstaltung

2.3 Überlegungen zur Erweiterung des Online-Angebots der Pfarrgemeinde (Facebook, Twitter, Google-Kalender etc.)

Ziel dieser Überlegungen soll sein:

Schnellere, bessere und aktuellere Informationen an die Gemeindemitglieder auf möglichst vielen verschiedenen Medien/Tools zur Verfügung zu stellen. Dabei sollten alle Ziel- und Altersgruppen berücksichtigt werden.

Arbeitskreis zur Konzepterstellung: Fr. Rutschko, Hr. Hofstetter, Hr. Hölscher, Hr. Saller

Das Konzept wird nach Erarbeitung im Pfarrgemeinderat vorgestellt und dann die weiteren Schritte vereinbart.

2.4 Erstellung der Mittelanforderungen für den Haushalt 2014 durch den PGR

Die Mitglieder des PGRs haben zusammen mit dem Kirchenpfleger Oliver Maidl die Mittelanforderung diskutiert. In Summe hat der PGR 8.600 Euro in der Planung für die von ihm initiierten Aktivitäten im Jahr 2014 eingestellt.

2.5 Idee aus der Pfarrgemeinde: Buchsbaumpfanzaktion im Pfarrgarten für Eigenbedarf Palmsonntag

Nach Diskussion soll die bisherige Lösung (Spenden, Einkauf) beibehalten werden und es wird kein Buchsbaum oder Weidenkätzchen im Pfarrgarten angepflanzt._

2.6 Bericht aus den Arbeitskreisen

AK Ehe und Familie: Waldbittgang ist wieder in Planung – Thema: „Zeit“.

Es wird 5 Stationen geben und zum Abschluss gibt es einen Gottesdienst an der Achterlake. Termin ist der 28. Juni 2014 um 10 Uhr beim Pflanzen Ries.

AK Eine Welt: Hauptaktivität des AK ist der Verkauf der Produkte aus dem fairen Handel. In diesem Zusammenhang soll es eine Veranstaltung in der Zusammenarbeit mit der Erwachsenenbildung und auch dem Umweltschutzbeauftragten zum Thema fairer Handel geben. Die Planung läuft, aber es gibt noch keinen genauen Termin.

3. Sonstiges

Dem Diözesanrat werden die Veranstaltungen „Achtsamkeit“ und der „Waldbittgang“ im Rahmen der Aktion „Wie von Gott sprechen – in einer säkularisierten Gesellschaft?“ gemeldet.

Die vom Diözesanrat ausgewählten Projekte werden im Herbst auf einem Studientag im Rahmen von Präsentationen vorgestellt.

An Kirchweih soll, wie in den letzten Jahren, der Wein für die Unterstützung der Orgel verkauft werden. Frau Meyer besorgt den Wein und organisiert auch den Verkauf.

Für das Protokoll

12.5.14, gez. Gregor Hölscher